



## Tagesgruppe im Stadtteil

... um die Ecke ...

### Zielgruppe

Kinder im Alter von ca. 6 – 10 Jahren

- ✚ die in ihren Familien, Schulen und/ oder ihrem sonstigen Umfeld nicht mehr gut zurecht kommen
- ✚ die Auffälligkeiten wie Konzentrations- und Wahrnehmungsstörungen, Ängste, Aggressivität, Entwicklungsverzögerungen, Verweigerung, etc. zeigen
- ✚ die schwere Erlebnisse noch nicht bewältigt haben
- ✚ die nach Klinik- oder Heimaufenthalt noch Unterstützung brauchen

### Für Mütter und Väter

- ✚ denen die Erziehung ihres Kindes Probleme bereitet und die sich hierbei Hilfe wünschen
- ✚ denen die seelische, geistige und körperliche Entwicklung ihres Kindes Sorgen macht und die nach Möglichkeiten einer besonderen Förderung suchen

### Nicht geeignet:

- ✚ wenn die Aufsicht und Versorgung der Kinder außerhalb der Tagesgruppenzeiten nicht sichergestellt ist und wenn die Eltern zur Mitarbeit nicht bereit oder in der Lage sind

### Rahmenbedingungen

- ✚ § 32 SGB VIII, familienunterstützende und ~ergänzende Hilfe
- ✚ 8 Plätze (davon 2 heilpädagogische Plätze)
- ✚ Personalschlüssel 1:3 (heilpäd. Platz: 1:2,4), 2 Dipl.-Sozialpädagoginnen, 1 Dipl.-Heilpädagogin
- ✚ Betreuung von montags bis freitags nach Schulschluss bis zum frühen Abend
- ✚ Bereitstellung eines Fahrdienstes

### Ziele

- ✚ Verbleib des Kindes in der Familie sichern
- ✚ Stärkung, Stabilisierung und Ausbau der elterlichen Erziehungs Kompetenzen
- ✚ Störungsbilder minimieren/beheben
- ✚ Vermittlung sozialer und strategischer Kompetenzen, Eingliederung in soziale Gruppen
- ✚ Einüben von Regeln, Akzeptieren von Grenzen, angemessener Umgang mit Aggression
- ✚ Integration des Kindes in geeignete Betreuungs- und Freizeitangebote im Sozialraum



### Arbeitsschwerpunkte/ Methoden/ Charakteristika

- ✚ Systematische Erziehungs-/Betreuungsplanung
- ✚ Verhaltenstraining zur Konflikt- und Kooperationsfähigkeit, zur Achtung von Grenzen/ Regeln
- ✚ Sozialpädagogische Gruppenarbeit (Coolness-Training)
- ✚ Heilpädagogische Ansätze
- ✚ Nutzung der Angebote vom Familienzentrum und des Sozialraums
- ✚ Schulische Förderung in Kleingruppen, Abstimmung mit den jeweiligen Schulen
- ✚ Sport, - Spiel-, und Erlebnisangebote in Klein- und Großgruppe
- ✚ Regelmäßige, lösungsorientierte und alltagstaugliche Beratung/ Training der Eltern: vor Ort in der Familie oder auch eingebunden in die Tagesgruppe (Trainingsprogramme, Verstärkerpläne)

### Heilpädagogischer Platz zusätzlich:

- ✚ Individuelle Einzelförderung mit vereinbartem Förderschwerpunkt (z.B. sozial, emotional, Lernen, Sprache, Motorik)
- ✚ Enge Zusammenarbeit / Abstimmung mit allen begleitenden externen Therapeuten im Rahmen von Förderprogrammen, Umsetzung von empfohlenen Übungen in die Einzelförderung
- ✚ Abgestimmte, flexible Wechsel zwischen Gruppenbetreuung und Einzelbetreuung

### Kontakt

Maria im Walde  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Tel.: 0228/ 28998-0 (Zentrale)  
Mail: [info@maria-im-walde.de](mailto:info@maria-im-walde.de)  
Fax: 0228/28998-199

Home-Page: [www.maria-im-walde.de](http://www.maria-im-walde.de)

### Ansprechpartnerinnen

Andrea Wilke  
[A.Wilke@maria-im-walde.de](mailto:A.Wilke@maria-im-walde.de)  
Durchwahl: 0228/28998-131

Andrea Beaßler  
[A.Baeßler@maria-im-walde.de](mailto:A.Baeßler@maria-im-walde.de)  
Durchwahl: 0228/28998-821